

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

292 (21.10.1900) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 292. Drittes Blatt. Sonntag den 21. Oktober (folgt ein viertes Blatt.) 1900.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 111688. II. Den Geschäftsbetrieb in den Apotheken, hier Bestellung von Armenärzten und Armenapotheken betr.
Wir bringen nachfolgendes Verzeichnis der in den Landgemeinden des Amtsbezirks zur Zeit bestellten Armenärzte und Armenapotheken zur öffentlichen Kenntnis:

Verzeichnis

der Armen-Ärzte und Apotheken des Amtsbezirks (Land).

Ort	Ärzte	Apotheken	Ort	Ärzte	Apotheken
Beiertheim	Dr. Mayer, Karlsruhe	—	Viedolsheim	Dr. Schäffer, Viedolsheim	—
Büchig	Dr. Rosknecht, Weingarten	—	Linkenheim	Dr. Hilbenstab, Graben	Apothek Graben.
Eggenstein	Dr. Esser, Eggenstein	—	Mintheim	Dr. Raß, Blankenloch	—
Friedrichsthal	Dr. Raß, Blankenloch	—	Rüppurr	Dr. Schmitz, Ettlingen	—
Graben	Dr. Reiser, Graben	—	Spöck	Dr. Hilbenstab, Graben	—
Hochstetten	Dr. Schäffer, Viedolsheim	Apothek Graben.	Stafforth	Dr. Rosknecht, Weingarten	Apothek Weingarten.
Leopoldshafen	Dr. Esser, Eggenstein	—			

Karlsruhe, 11. Oktober 1900.

Großh. Bezirksamt.
Jacob.

Bekanntmachung.

Für die hiesigen Armen sind folgende Geschenke eingegangen: von Dr. F. H. 100 M., von Herrn Chr. Blank, Zeugengebühr 1 M. 60 P., Herrn Stablbaurat Strieder, Zeugengebühr 2 M., Herrn Karl Kreis, Zeugengebühr 1 M. 50 P., Herrn Priv. Wilhelm Red 2 M., Herrn Louis Bier, Sachverständigen-Gebühr 10 M., Herrn Student Biffers, Zeugengebühr 1 M., Herrn Rechtsanwalt Dr. Haas, Zeugengebühr 2 M., Herrn Rechtsanwalt Dr. Bielefeld, Zeugengebühr 1 M., C. B. 2 M., Herrn Otto Peter 90 P., wofür wir unsern verbindlichsten Dank hiermit öffentlich aussprechen.

Karlsruhe, 20. Oktober 1900.

Armenrat.

Kraemer.

Wagner.



Den verehrlichen Mitgliedern zur gefl. Kenntnissnahme, daß zu den am 29. und 30. d. M. im kleinen Festhallenjaale stattfindenden Projektionsvorträgen des Physikers **Caroli-München** und folgende Vergünstigungen gewährt sind.

Vereinsmitglieder bezahlen für beide Vorträge:

I. Platz = 5,25 M.; II. Platz = 3,50 M.; III. Platz = 1,75 M.

Da die Vorträge:

Pariser Weltausstellung 1900 in Wort und Bild

sehr interessant zu werden versprechen, erlauben wir, von den Vergünstigungen zahlreich Gebrauch zu machen.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1900.

Der Vorstand des Gewerbevereins.

Freiwillige Feuerwehr Karlsruhe.

In den nächsten Tagen werden wir uns erlauben, die zur Unterstützungskasse der Freiwilligen Feuerwehr gefälligst zugesicherten Beiträge pro 1900 durch den Corpsdiener Julius Sailer gegen Verabfolgung der Quittung einzuziehen zu lassen, wovon wir die betreffenden Einwohner dahier ergebenst benachrichtigen.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1900.

Das Kommando.

Schlachter.

Die Verrechnung.

August Clever.

Freiwillige Feuerwehr.

III. Compagnie.

Montag den 22. d. M., Abends 4 1/2 Uhr, Uebung. Alb. Stiehling.

Freiwillige Feuerwehr.

IV. Compagnie.

Montag den 22. d. Mts., Nachmittags 1/2 5 Uhr, Uebung.

Hoh. Kohlbecker.

Die städtische Sparkasse Durlach

unter Gemeindegewalt

nimmt Einlagen entgegen. Die Zinsvergütung beträgt 4%.

4.1.

Der Verwaltungsrat.

Leutschneureuth.

Steigerungs-Ankündigung.

Der Erbtheilung wegen werden aus dem Nachlasse der Maurer Wilhelm Ott Witwe, Karoline geb. Grether in Leutschneureuth die nachbeschriebene Liegenschaft am

Wittwoch den 7. November 1900,

Nachmittags 4 Uhr,

in dem Rathhause in Leutschneureuth öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei dem höchsten Gebot der Zuschlag erteilt werden wird, wenn solches mindestens den Schätzungswert erreicht.

Semerkung Leutschneureuth.

1. Z.B.Nr. 126c. 5 ar 88 m Hofraithe im Ortsetzer, worauf steht ein einstöckiges Wohnhaus mit zwei Wohnungen, angebauten Schweineställen, besonders stehendem Schopf, besonders stehender Scheuer und Stall.

Hierzu gehört der Erblasserin die vordere Wohnung, die zwei vorderen Schweineställe, die obere Hälfte von Schopf mit dem Recht, den Wagen darunter stellen zu dürfen, die untere Hälfte der Scheuer und der untere Stall, sowie 1/2 am Brunnen. Das Scheuertenn und die Hofraithe werden gemeinschaftlich benutzt.

Das Ganze an der Hauptstraße in Leutschneureuth, neben Ludwig Wilhelm Stober, Jakob Weid, Philipp Jakob Binder, hinten Gottlieb Knobloch;

wozu noch gehört:

2. Z.B.Nr. 126b. 15 ar 80 m Acker und Wiese im Ortsetzer, neben Gottlieb Knobloch u. Jakob Weid, geschätzt zu 2800 M.

Die Versteigerungsbedingungen können in der Zwischenzeit in der Kanzlei des Notariats dahier eingesehen werden.

Karlsruhe, den 15. Oktober 1900.

Großh. Notariat VII.

Schitterer.

Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 24. ds. Mts., Vormittags 9 Uhr beginnend,
werden Hirschstraße 2 nachstehende Gegenstände wegen Ableben der Fräulein **Bertha Speyerer** gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

2 vollst. Betten mit Haarmatratzen, 3 Giffonniees, 3 Schränke, 1 Eckschrank, 1 Kommode, 1 große und 1 kleine Weilerkommode; **antique Gegenstände:** 1 Sekretär, 2 eingelegte Kommoden, 1 Standuhr mit Schlagwerk; 1 Schreibpult, 1 Sekretär, 1 Sopha und 2 Fauteuils, 7 div. Tische, 1 eichener Schrank, 1 Tafelklavier, gut erhalten, 2 Armstühle mit und ohne Einrichtung, 3 Nachttische, 2 Sophas, 1 neuer Fahrstuhl von **Maquet** in Heidelberg, 1 Toilettschrank mit Spiegel, 1 Spieltisch, 14 div. Stühle, 1 Bestuhl, 1 Spiegel mit Goldrahmen und 2 andere Spiegel, 1 Nähtisch, 1 Büchergestell und 1 Etage, 1 Delbild mit Spielwerk, div. andere Bilder, 1 Schirmständer mit Stickerei, 1 Kummer Diener, Decken, Teppiche und Vorhänge, div. fib. Bestick, 1 Bettwand, Tisch- und Bettwäsche, sämtl. Koch- und Küchengeräte, 1 Zimmerofen (amerik. Permanentbrenner), noch ganz neu, 1 Koch- und 1 Gasherd, Küchenschrank und Schäfte, 2 Speiseschränke, 5 Koffer, 50 Btr. Anthracit und 6 Btr. Kustoblen, Brennholz sowie div. Kellergeräte,
wogu Kaufliebhaber höflichst einladet
Karlsruhe, den 20. Oktober 1900.

Ed. Koch, Luisenstraße 2a.

NB. Am **Vormittag von 9 Uhr** ab gelangen kleinere Gegenstände, als: Porzellan- u. Glaswaren sowie Wäsche zum Ausgebot; von **Nachmittags 2 Uhr** ab wahrscheinlich Kellergeräte, Kohlen, Kochherd und Ofen, hieran anschließend die Möbel und der Rest der Haushaltung.

Knielingen.

Liegenschafts-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am
Samstag den 10. November d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,

im Rathhause zu Knielingen die nachbeschriebenen Liegenschaften 1. des Maurers **Wilhelm Friedrich Hofmann**, 2. dessen Ehefrau **Luise geb. Frei** und 3. der **Michael Waldmann Wittwe, Juliane geb. Burkhardt**, alle in Knielingen, öffentlich zu Eigentum versteigert. Der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht wird. Die übrigen Versteigerungsbedinge können in der Kanzlei des Unterzeichneten — **Kaiser-Allee 151** — eingesehen werden.

Gemarkung Knielingen.

- | | |
|--|---------|
| 1. L.B.Nr. 8. 2 a 75 qm Hofraithe im Ortsetzer, worauf ein zweistöckiges Wohnhaus mit Balkenkeller, eine querstehende Scheuer mit Stall und Schweinefäßen steht, an der Hauptstraße gelegen, neben Wilhelm Bollmer und Weg | 5000 M. |
| 2. L.B.Nr. 5438. 8 a 30 qm Acker im Brückertweg | 250 M. |
| 3. L.B.Nr. 6711. 7 a 52 qm Acker in den Kriegsäckern | 180 M. |
| 4. L.B.Nr. 8712. 12 a 87 qm Wiese in der Kirchau | 300 M. |
| 5. L.B.Nr. 1253. 9 a 71 qm Acker im Engelmichel | 400 M. |
| 6. L.B.Nr. 8863. 12 a 21 qm Acker im Hufarenlager | 250 M. |
| 7. L.B.Nr. 6516. 9 a 88 qm Acker auf dem Frauenbühlweg | 250 M. |
| 8. L.B.Nr. 8702. 12 a 87 qm Wiese in der Kirchau | 200 M. |
| 9. L.B.Nr. 8221. 6 a 77 qm Acker alba | 300 M. |

Karlsruhe, den 10. Oktober 1900.

Der Vollstreckungsbeamte.
Gr. Notar:
Schitterer.

Wohnungen zu vermieten.

* **Bahnhofstraße 52** ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Waschkhaus, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Douglasstraße 22 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per sofort oder später beziehbar zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

— **Durlacherstraße 103** ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige Familie sofort oder auf 1. November zu vermieten. Näheres beim Hausverwalter **Jung**.

*1. **Georg-Friedrichstraße 17**, nächst der Durlacher Allee, ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern mit Balkon und Zugehör, sowie im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. November oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Karlstraße 64** (Eckhaus) ist die Bel-Etage von 7 schönen Zimmern, 6 nach der Straße, Bad, Balkon, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

* **Scheffelstraße 48** ist eine Wohnung von 1—2 Zimmern, Küche, Keller und allem anderen Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* **Scherrstraße 22** ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller nebst Zugehör billig zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* **Waldstraße 66** ist der 2. Stock von 4 bis 5 großen, geräumigen Zimmern sammt allem Zugehör sofort oder per 1. April zu vermieten. Näheres im Seitenbau daselbst.

*2.1. Eine schöne, freundliche Wohnung (ohne Vis-à-vis) im 2. Stock von 2 Zimmern, Küche mit Kochgas, Mansarde und Keller ist zu vermieten: **Ruppurrerstraße 92a**.

* Eine freundliche Wohnung im 2. Stock des Hinterhauses, bestehend aus großen Zimmer mit Alkoven, Küche, Keller und Speicher, ist sofort oder auf 1. November zu vermieten. Näheres **Kronenstraße 20**, parterre.

* Freundliche Wohnungen von einem Zimmer, großer Küche, mit Kochgas, Keller, im 2. Stock, ferner im 3. Stock eine solche von 2 auf die Straße gehenden Zimmern, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Zugehör im 4. Stock sofort zu vermieten. Näheres **Umlandstraße 21** im 3. Stock.

Waldhornstraße 34 sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern sofort zu vermieten.

Waldhornstraße 44 ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten.

Herrschaftswohnung.

*3.1. **Sogleich zu vermieten:** der 2. Stock, bestehend aus 8 Zimmern (eines mit vollständiger Baderinrichtung), Balkon, Küche, 2 Mansarden, 3 Kellerabteilungen, Haupt- und Diensttreppe, Antheil an der Waschküche, dem Trockenspeicher und kleinem Garten. Näheres **Belfortstraße 10**, 1. Stock.

Wohnung zu vermieten.

2.1. **Gerwigstraße 26** ist der 1. Stock mit 4 schönen Zimmern und Küche zu 400 M., im 5. Stock sind 2 Zimmer und Küche zu 200 M. zu vermieten. Näheres **Gerwigstraße 26**, 1. Stock.

Grünwinkel.

Eine Mansarden-Wohnung von zwei großen Zimmern und Küche ist zu vermieten bei **Herrmann**, hinter'm Schulhaus im Garten.

* Für ein Filialgeschäft ist in **Ettlingen** ein **Ladenlokal mit Wohnung** zu vermieten durch **J. A. Fladt**.

Zimmer zu vermieten.

* **Waldhornstraße 49** sind zwei möblierte Zimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter oder ein Fräulein sogleich oder auf 1. November billig zu vermieten: **Ruppurrerstraße 92a**, 5. Stock.

* Ein möbliertes Zimmer, nahe der Hauptpost, ist sofort oder auf 1. November zu vermieten: **Adamiestrasse 39**, im Hinterhaus, parterre.

* Ein fein möbliertes Zimmer, in bester Lage, Mitte der Stadt, ist sofort oder später mit Pension preiswürdig zu vermieten: **Kreuzstr. 10**, 2 Treppen hoch, bei der kleinen Kirche.

* Ein gut möbliertes, heizbares Zimmer mit zwei Betten ist an solide Herren oder auch an zwei Schüler zu vermieten und kann sogleich oder auf 1. November bezogen werden. Näheres **Kaiser-Passage 13** im 3. Stock rechts.

Möbliertes Zimmer.

* Am westlichen Stadtteil ist 2 Treppen hoch ein hübsch möbliertes, großes Zimmer in gutem und ruhigem Hause mit separatem Eingange sofort oder später zu vermieten. Klavier steht zur Verfügung. Näheres zu erfragen **Goethestraße 22**, parterre.

Kost und Wohnung.

* Zwei solide Arbeiter finden **Kost und Wohnung**. Näheres **Kronenstraße 3** im Hinterhaus, parterre.

Kost und Wohnung.

* Solide Arbeiter finden **Kost und Wohnung** bei **Albrecht**, **Adlerstraße 22**, 2. Hof, **Querbau**, 2. Stock.

Zu feinem ruhigen Hause

am **Sonntagplatz**, **Rheinbahnstraße 10**, sind 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort zu vermieten. *3.1.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist zu vermieten: **Amalienstraße 71**, Eingang **Leopoldstraße**, 1 Treppe hoch. *2.1.

Zimmer.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist billig zu vermieten: **Bahnhofstraße 42** im 4. Stock rechts.

Kaiserstraße 82a

ist ein großes, unmöbliertes Zimmer mit etwas Zugehör zu vermieten. *2.1.

Unmöbliertes, großes Zimmer, nach der Straße gehend, sofort oder später zu vermieten: **Amalienstraße 9**, parterre.

Marienstraße 1

ist ein gut möbliertes Zimmer auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen parterre in der Wirtschaft.

Kapellenstraße 34

ist im 4. Stock ein Mansardenzimmer an einen ordentlichen Arbeiter sogleich zu vermieten. *

Kost und Wohnung.

Kronenstraße 60, 4. Stock links, kann ein anständiger Arbeiter sofort **Kost und Wohnung** erhalten. Ebenso können einige anständige Arbeiter **Kost** erhalten.

Mitbewohner-Gesuch.

*2.1. **Kugartenstraße 35** im 2. Stock wird ein anständiger Arbeiter als Mitbewohner gesucht. Preis 8 Mark.

Mitbewohner-Gesuch.

* **Wilhelmstraße 21** wird im 4. Stock ein solider Arbeiter als Mitbewohner gesucht.

Schlafstelle.

* **Bahnhofstraße 28** im 2. Stock des Vorderhauses kann ein anständiger Arbeiter eine **Schlafstelle** erhalten.

Zimmer-Gesuche.

Ein fein möbliertes Zimmer per sofort gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6818 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.1. Ein höherer Beamter sucht auf längere Zeit zwei große, elegant möblierte Zimmer im 2. oder 3. Stock im westlichen Stadtteil, wenn möglich auf sofort zu mieten. Offerten wollen **Adamiestrasse 31**, 3. Stock, eingereicht werden.

Zimmer gesucht

(parterre) zur Aufbewahrung von Möbeln. Offerten unter Nr. 6811 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Kapital-Gesuch.

Auf ein sehr rentables Haus in vorzähl. Lage wird eine 11. Hypothek von 10 000 Mark per 1. Januar 1901 oder auch früher aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 6808 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3600 bzw. 7000 Mk. sind bis 1. November auf gute II. Hypothek auszuliehen. Offerten unter Nr. 36 badenpostlagernd hier.

Als II. Hypothek

werden 4000 Mark auf ein solides Haus als bald gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 6796 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 21.

Dienst-Anträge.

Ein jüngeres Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gut waschen kann, findet auf 1. November Stelle: Sofienstraße 60 im 2. Stod.

21. Ein älteres, zuverlässiges und reinliches Kindermädchen zum sofortigen Eintritt gesucht. Nur Solche mit prima Zeugnissen wollen sich melden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein jüngeres, fleißiges Mädchen, am liebsten vom Lande, wird per sofort in Dienst gesucht: Herrenstraße 17 im 3. Stod links.

Ein fleißiges, williges Mädchen für Hausarbeiten, sowie eine tüchtige Putzfrau sofort gesucht. Näheres Adnerstraße 38/35 im 2. Stod.

Ein sauberes, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und die Hausarbeit versteht, findet sofort Stelle bei hohem Lohn: Göttingerstraße 11, parterre.

21. Gesucht auf Mitte November oder 1. Dezember ein fleißiges, zuverlässiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann und die Wartung eines ganz kleinen Kindes übernimmt. Offerten unter Nr. 6810 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird in eine kleine Familie per 1. November in Dienst gesucht. Zu erfragen Herrenstraße 13 im 2. Stod.

Ein solides, gut empfohlenes Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeiten pünktlich besorgt, wird von einer einzelnen Dame auf sofort oder auf 1. November gesucht: W. St. n. d. St. 21 im 3. Stod.

Ein solides Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, wird auf sofort oder 1. November gesucht. Sich melden Vorm. bis 1/2 12 Uhr und Nachm. bis 5 Uhr: Herzstraße 5 im 2. Stod.

Köchinnen und Zimmermädchen Urban Schmitt, Haupt: Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stod.

Dienst-Gesuch.

Ein kräftiges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches noch nie hier diente, gut bürgerlich kochen kann, sucht sofort oder später Stelle. Näheres Markgrafenstraße 41 im 3. Stod.

Bauschlösser-Gesuch.

Ein tüchtiger Bauschlösser kann sofort eintreten. Näheres Luisenstraße 39 im 1. Stod

Ein tüchtiger, nüchternen Küferbursche findet gute Stelle. Eintritt sofort. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein braver junger Mann (katholisch), nicht unter 22 Jahre alt, sucht dauernde Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine fleißige, reinliche Monatsfrau wird für den ganzen Vormittag sofort gesucht: Werberstraße 20, 2. Stod.

Monatsstelle frei.

Kleine Familie sucht sofort oder auf 1. November braves, reinliches Mädchen oder alleinstehende Frau von Morgens 1/2 8 bis Mittags 2 Uhr. Kost und Bezahlung gut. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

31. Gebildete Wittwe, in allen Zweigen der Haushaltung erfahren, sucht Stellung als Haushälterin. Dieselbe würde auch gern in einem Geschäft mit thätig sein. Zeugn. u. Diensten. Gest. Anerbietungen unter Nr. 6812 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

8 Diener 8,

18-30 Jahre alt, gut ausgebildet, empfiehlt die Frankfurter Dienerschaftschule, Kl. Kornmarkt 14, Frankfurt a. M. Die vielen Anerkennungs-schreiben von Generälen, Ministern, Hofmarschall, Kammerherrn, Regierungspräsidenten (Gemahlin) und andern ersten Herrschaften beweisen, daß die Diener zu gebrauchen sind.

Verkaufs-Anzeigen.

Ein gut erhaltenes Weinfaßchen (34 Liter), eine neue kleinere Waage mit Gewichten, sowie ein Wiegemeßer, für Metzger oder Wirthe geeignet, sind billig zu verkaufen: Birkel 12 im 3. Stod.

Eine Ladenwaage

mit Gewichten ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstraße 58 im 4. Stod rechts.

Kauf-Gesuche.

22. Ein gebrauchter Junker & Noh-Ofen Nr. 1 wird zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 6744 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

21. Ein hölzernes, noch gut erhaltenes Gartengeländer, wenn möglich mit Gartenthor, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 6814 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Mittags- und Abendtisch

sowie auch Wohnung können solide Leute gut und billig erhalten: Vorholzstraße 25 (Gartenhaus), zwischen verl. Strich- und Karlstraße.

Theaterplatz,

1/3 Balkon 27, Abtheilung C, wegen Trauerfall zu vergeben. W. Vieber, Logenmeister, Hof-theater-Magazingebäude.

Wer ertheilt Unterricht

auf Remington-Schreibmaschine? Offerten sind unter Nr. 6815 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wer erteilt

einem 10jährigen Schüler der Realschule Nachhilfe und zu welchem Preise. Offerten unter Nr. 6780 an das Kontor d. s. Tagblattes erbeten.

Tanzlehr-Institut Streib, Café Nowack,

beginnt Montag den 22. Oktober einen neuen Tanzkurs. Anmeldungen erbeten Sonntag Abend in der Tanzstunde.

3.2. Ch. Streib.

Ungar-Weine

vorzüglicher Qualität, direkt bezogen, wie:

Hunyady, süsser Ober-Ungar, Ruster Ausbruch, Meneser-Ausbruch, insbesondere

Medicinal-Ungarwein, sowie Malaga,

Gem. untersucht, empfiehlt zu billigsten Preisen Ernst Viesel, Bäckerei, Hebelstraße 17.

Café, Thee, Chocolat, a la minute. Café und Conditorei von C. Mauterer, 14a Kaiserstrasse 14a, mehrjähriger Patissier de S. A. S. du Prince de Monaco.

Empfehlung.

Mein neu eingerichtetes

Café

ist geöffnet.

Hochachtend

Carl Mauterer, Conditior, Kaiserstraße 14a, mehrj. Patissier de S. A. S. du Prince de Monaco.

Neue

Malaga-Trauben, Tafel-Feigen, Muscat-Datteln, Haselnüsse, Sultaninen

eingetroffen bei

Gerhard Laspe, Telephon 454. Kaiserstraße 56.

Fst. Blüthenhonig

empfiehlt 3.1. C. Lösch,

Körnerstraße 26, Ecke Goethestraße.

FÜR JEDEN TISCH! FÜR JEDE KÜCHE!



ist einzig in seiner Art, um jeder Suppe und schwachen Fleischbrühe überraschenden, kräftigen Wohlgeschmack zu verleihen. - Wenige Tropfen genügen.

Kinder-Nährmittel

in frischer Waare

empfiehlt 3.1. C. Lösch,

Körnerstraße 26, Ecke Goethestraße.

Ueber Paul Kneifel's Haar-Tinktur.

3.1. Dieses älteste und bewährteste Kosmetikum für Haarleidende, die schlimmen Folgen des die Haarwurzeln zerstörenden Kopfschweißes (durch den die meisten Menschen ihr Haar verlieren), sowie das Ausfallen der Haare sicher verhindern, und wo noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden, selbst vorgeschrittene Kahlheit beseitigt, wie zahllose Beweise und Zeugnisse hochachtbarer Personen zweifellos erweisen. - Die Tinktur ist amtlich geprüft, in Flac. zu 1, 2 und 3 Mark nur acht in Karlsruhe bei L. Wolf Wwe., Parfümerie, Karls-Friedrichstraße 4.

Leberthran

in frischer Waare

empfiehlt

3.1.

C. Lösch,

Körnerstraße 26, Ecke Goethestraße.



Herbst- und Winterhandschuhe

für Damen, Herren und Kinder sind in großer Auswahl eingetroffen und empfiehlt

Tyroler Handschuhgeschäft,

Kaiserstr. 213, Eingang Karlstr., der neuen Post gegenüber.

Zurückgesetzte Winterhandschuhe

vom vorigen Jahr empfiehlt das

Tyroler Handschuhgeschäft,

Kaiserstr. 213, Eingang Karlstr., der neuen Post gegenüber.

Cravatten

sind in schöner, reichhaltiger Auswahl eingetroffen und empfiehlt das

Tyroler

Handschuh- u. Cravattengeschäft,

Kaiserstr. 213, Eingang Karlstr., der neuen Post gegenüber.

Hosenträger

in nur guter Qualität sind eingetroffen und empfiehlt das

Tyroler

Handschuh- u. Cravattengeschäft,

Kaiserstr. 213, Eingang Karlstr., der neuen Post gegenüber.

Klavier-Stimmen

sowie sämtliche Reparaturen an **Pianos, Harmoniums**, rasch und zuverlässig.

Größere Reparaturen in eigener Reparatur-Werkstätte. 12.10.

Fritz Müller,

Musikalienhandlung, Pianofortelager, Kaiserstr. 221, nahe der Douglasstr.

6276

4% Hamburgische Staatsanleihe.

Kündigung bis 1909 ausgeschlossen.

Ausgabecours 99 1/4 %.

Wir nehmen Zeichnungen zu den Bedingungen des Prospectes bis **Dienstag den 23. Oktober d. J.**

kostenfrei entgegen.

Alfred Seeligmann & Co.,
Kaiserstraße 96.

Spiegel & Wels,

Kaiserstrasse 76, Marktplatz,

bringen ihr reichsortirtes Lager in feiner und nur bester

Herren- und Knaben-Garderobe

für Herbst und Winter

in empfehlende Erinnerung und bieten wir durch Vergrößerung und Zulegung vieler neuer Artikel in Bezug auf Preis und Auswahl das Größtmögliche.

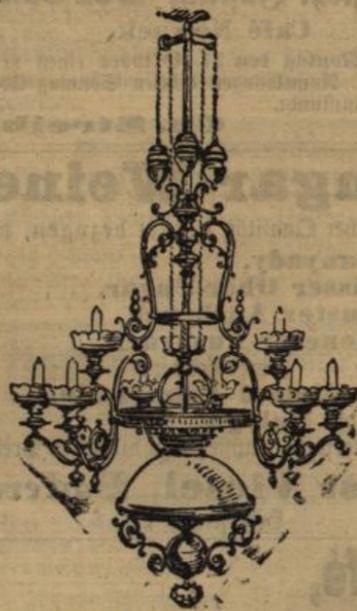
Preis streng fest

und auf jedem Etiquette deutlich in Zahlen aufgedruckt.

Ueberforderung vollständig ausgeschlossen.

Telephon 1207.

Wir bitten um Besichtigung unserer 7 Schaufenster.



**Lüstres,
Suspensionen,
Ampeln,
Flurlampen,
Wandarme etc.**

für

Gas, electrisches Licht

und

Petroleum

empfiehlt in grosser Auswahl billigst

Jos. Meess,

Ferd. Printz Nachfolger,

29 Erbprinzenstrasse 29.

* Durch meinen ausgedehnten Export-Vertrieb in Bosen, Bürsten, Kammwaren u. Schwämmen bietet mein Detail-Spezialgeschäft eine Massen-Auswahl in Qualitätswaren. Zu billigsten Konkurrenzpreisen empfiehlt unter Garantie:



Zahnbürsten,
Nagelbürsten,
Kopfbürsten,
Aelderbürsten,
Gutbürsten,
Taschenbürsten,
Kammbürsten,
Fuderbürsten,
Taschen-Toiletten,
Möbelbürsten,
Tafelbürsten.

Neuheiten in Pariser Haarschmuck, Frisir-,
Stiel-, Taschen-, Staubkämme etc.,
compl. Garnituren in versch. ebenen Ausführungen.

Ries, Friedrichsplatz 4.
Erstes
Specialgeschäft.

Hinks Patentlampen

als vorzüglichste Erdöllampe auf
9.3. das Glänzendste bewährt.

Unbeschränkte Garantie, kostenfreie Reparatur.

Tischlampen, Bodentlampen, Leselampen,
Hängelampen, Wandlampen etc.
in grösster und gediegenster Auswahl.

Spitzenschirme in allen modernen Farben.

Einzig Niederlage in Karlsruhe bei

Hoflieferanten **F. Mayer & Co.**,
Karlsruhe, Rondellplatz.



Complete
**Küchen-
Aussternern**

zu No. 17.85, 27.—,
35.—, 50.— bis 100.—.

Karlsruher Haushaltbazar,
Kaiserstraße 73.

Wilh. Wagner,

Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Saderinrich-
tungen,
— Sand lechneret-
Reparaturen
unter Garantie
billigst.

A. Mayerle Nachf.,
Herrenstraße 8.

I^o Dachpappe

ist zu haben; auch werden ganze Dächer
damit eingedeckt: **Rheinstraße 9,**
Mühlburg.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

* Einem hochgeehrten Publikum hier und Umgegend zur gefl. Mittheilung,
daß ich mich unter'm Heutigen nach langjähriger Praxis nunmehr als

Dach- und Schieferdecker-Meister

selbstständig gemacht habe. Es ist mein eifriges Bestreben, meine verehrte Kund-
schaft stets prompt, reell und billigst unter weitgehendster Garantie zu bedienen. Ich
bitte daher, mein Vorhaben gefl. unterstützen zu wollen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Gustav Meister, Dach- und Schieferdeckermeister,
Kaiserstraße 151, 1. Stock.



Petroleum-Heizöfen

(garantirt geruchlos),

empfiehlt in **verschiedenen Grössen**
zu billigsten Preisen 31.

Jos. Meess,
Ferd. Printz Nachfolger,
29 Erbprinzenstraße 29.

Achtung! Bruchleidende. Achtung!

2 Medaillen.



5 Ehrendiplome.

Alle Bruchleidende werden sich freuen zu erfahren, daß der Bandagist **J. Glaser** ein neues
Bruchband angefertigt, das bequem Tag und Nacht getragen werden kann und in keiner Beziehung mit
andern Bandagen zu vergleichen ist. Darum rathen wir allen bruchleidenden Personen, einen Versuch
mit dieser Bandage zu machen.

J. Glaser, Wülhausen i./Elb., Bandagist, Specialist, Jurymitglied. — Außer
Wettbewerb. — Leibbinden und Gummikümpfe. Mein Vertreter ist zu sprechen in Karlsruhe
am 29. Oktober im Hotel National, in Rastatt am 30. Oktober im Hotel Anker. 31.

Wirthschafts-Eröffnung u. Empfehlung.

Zeige hierdurch einem verehrl. Publikum von hier und Umgebung
ergebenst an, daß ich unterm Heutigen die Wirthschaft

„zum goldenen Kranz“,

Adlerstraße 38,

übernommen habe.

Für einen hochfeinen Stoff **Höpfner'schen Lager-Biers** sowie
reine Weine, ausgezeichnete kalte und warme Speisen zu jeder
Tageszeit ist bestens gesorgt.

— Jeden Mittwoch Schlachttag. —

Zu recht zahlreichem Besuche lade ergebenst ein.

Hochachtungsvoll

Wilh. Kunzmann,
Wegger und Wirth.

Im November erscheint: 22.

Fürst Bismarck's
Briefe an seine Braut und Gattin.Herausgegeben von Fürst
Herbert von Bismarck.
Mit Titelbild der Fürstin nach Lenbach
und 10 weiteren Porträt-Belagen.
616 Seiten. Preis 6 M., gebunden 7 M. 50 P.Fürst Herbert hat sich bei der Zusammen-
stellung von der Uebersetzung leiten lassen, daß der
Schöpfer unseres Reiches durch die Bekanntgabe
dieser Briefe, die von neuem den Beweis liefern,
daß sein Gemüt ebenso groß und tief war, wie
sein Geist, den Herzen vieler seiner Landsleute
menschlich näher gerückt werden wird. Sie sind
so reich an warmer Empfindung und geistvollen
Einsichten, daß sie für sich selbst sprechen.Zur gefl. Vorabbestellungen empfiehlt sich
E. Kundt,
Buchhandlung,
121a Kaiserstraße 121a.**Red Star Line**
Roths Stern Linie

Postdampfer von

Antwerpen

nach

New York
und**Philadelphia**

Auskunft erteilen:

Red Star Linie
in Antwerpen.**Karl Kornsand,**

111 Kaiserstraße in Karlsruhe.

Feinsten Nürnberger Ochsenmaulsalatversendet durch die Post das Fäßchen zu 10 Pfund,
erste Qualität 2 M. 40 P., zweite Qualität 2 M. 10 P.
gegen Nachnahme ab Nürnberg *12.3.**Martin Dietrich, Ochsenmaulsalatsfabrikant**
in Nürnberg, Färberstraße 24.

22.

Süßsen
Durbacher.
Feldherrnhalle.

Riebuna:

III. Badische

14. Februar 1901.

Rote Kreuz-Geld-Lotterie1760 Gewinne im Gesamtbetrag von **50 000 Mk.**

Hauptgewinne zu Mk. 20 000, 10 000 u. s. w. in barem Gelde.

Preis des Looses 2 Mk., 11 Loose 20 Mk.

Für Porto und Ziehungsliste sind 25 Pfg. mit einzusenden.

Versandt auch gegen Nachnahme (25 Pfg. mehr) oder Postanweisung.

Durch den General-Loosvertrieb von **Franz Veber**, Hoflieferant in Karlsruhe,
Kaiserstr. 78, die Hauptagentur von **Carl Götz**, Lederhandlung, Karlsruhe,
Hebelstraße 11/15, und die mit Plakaten bezeichneten Verkaufsstellen.**Restaurant „zu den 3 Linden“, Mühlburg.**

Sonntag, 21. Oktober, Nachmittags 3 1/2 Uhr,

Grosses Komiker-Konzert.**Otto Reuter's** neueste Nummern,
unter Anderem:**Der Freiwillige nach China.**

Eintritt frei.

K. Michenfelder.

Montag den 22. Oktober 1900, Abends 7 1/2 Uhr,

im Saale des **Grossh. Conservatoriums** (Sofienstrasse 35)**Liederabend**

von

Frau **Lydia Hollm,**Concertsängerin und Lehrerin am Grossh. Conservatorium,
unter Mitwirkung derHerren Professor **Heinrich Ordenstein** und Hofmusiker **Heinrich Müller.****Programm.**

- | | |
|--|---|
| 1. Arie aus der Oper „Il re pastore“, für Sopran mit obligater Violine W. A. Mozart. | 4. Lieder: |
| 2. Lieder: | a) Traum durch die Dämmerung Rich. Strauss. |
| a) Vor meiner Wiege F. Schubert. | b) Erwachen Eug. d'Albert. |
| b) Liebestreu Joh. Brahms. | c) Sehnsucht Eug. Hildach. |
| c) Auf dem See Joh. Brahms. | d) Frühling ist da! Eug. Hildach. |
| d) Der Jäger, op. 59, Nr. 2 Joh. Brahms. | 5. Lieder: |
| e) Vorschneller Schwur Gust. Jensen. | a) L'anneau d'argent C. Chaminade. |
| 3. Violin-Solo, Romanze A-moll Gust. Jensen. | b) Printemps nouveau P. Vidal. |
| | c) Chanson espagnol L. Delibes. |

Eintrittskarten. Saal Mk. 2.50.— und Gallerie Mk. 1.50.— sind in der
Musikalienhandlung von **Fr. Doert** und Abends an der
Kasse zu haben.

— Programm mit den Liedertexten 10 Pf. —

Vorläufige Anzeige!Am Sonntag den 28., Montag den 29. und Dienstag den 30. ds.
giebt im Saale der**Eintracht**

der große Magier aus dem Orient

Ben-Ali-Beydrei seiner weltberühmten Darstellungen. Derselbe kommt das erste Mal nach Karlsruhe und bringt eine ganze Fülle der seltensten und überraschendsten Wunderwerke des Orients mit. So bietet er in täglich 3 Abteilungen umfassendem Programm „die Zauberspiele Japans“, die mächtigen Hexenwerke „der alten Ägypter“ und die sonnigen, märchenhaften „Fakirkünste des Wunderlandes Indien“. Diese letzteren führt die anmutige Tochter **Ben-Ali-Bey's**, **Sulamik** aus. **Ben-Ali-Bey** kommt von einem äußerst erfolgreichen Gastspiel in Stuttgart und hofft auch hier in Karlsruhe durch seine künstlerische Gestaltungskraft die Gunst des p. p. Publikums zu erringen.

Der Impresario.

Neuheiten in Kleiderstoffen.

Cheviot,
Tuche,
Homespun,
Streifen,
Carro,
Halbseiden

empfeht in grösster Auswahl nur solide Waare bei sehr billigen Preisen

Carl Büchle,

149 Kaiserstrasse 149.

Neuheiten

in

Jackets, kurz und halblang (Sackpaletot),

Capes in Plüsch, Tuch und Matelassé,

Plüsch-Jacken,

Golf-Capes in allen Farben,

Abendmänteln, großartiges Farbensortiment,

Kinder-Mänteln, Jäckchen und

Kragen für jedes Alter

bietet in überraschend großer Auswahl zu den **billigsten Preisen**

Kaiserstraße

92,

Margarethe Dung,

zwischen Ritter- u.
Herrenstraße,

Damen-Mäntel-Geschäft.

**Damenkleiderstoffe,
Buxkins und Paletotstoffe,
Jacken- und Capesstoffe,
Woll- u. Baumwollflanelle,**

Neuheiten
für
Herbst u. Winter
empfehlen
Hessert & Kieser,
Kaiserstrasse,
Ecke der Douglasstrasse.

WO
kaufe ich
meine Garderoben
für Herbst und Winter

So fragt sich wohl ein mancher Herr, indem er durch die vielen Anpreisungen, theils durch Inserate und Schaufenster-Reklamen ganz irre gemacht wird. Da nun Confection bekanntlich ein **Vertrauens-Artikel** ist, so empfiehlt es sich für Jedermann, seine Garderoben in dem

bekannt reellen u. billigen Confectionshaus

N. Breitbarth,

Kaiser- und Lammstr.-Ecke,

zu kaufen.



**Größte Auswahl!
Billige, feste Preise!**

*13.6. **Heirat** wünschen über 1000 reiche Damen. Senden Sie nur Adresse. **Heirat.** 500 reiche, reelle Heiratspartien auch Bild erhält. Sie sofort z. Auswahl. Reform, Berlin 14.

Geldsorten vom 19. Oktober 1900.

	Brief	Geld
20 Franken-St.	16.31	16.27
" in 1/2	—	—
Dollars in Gold	4.20	4.17
Ducaten	9.62	9.57
do. al marco	9.62	9.57
Engl. Sovereigns	20.42	20.38
Gold al marco p. Kilo	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheideg. "	2804.—	—
Hochh. Silber "	88.40	86.40
Holl. Silber fl. 100	—	—
Oesterr. Silber fl. 100	—	—
Russ. Imperiales	—	—

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

19. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 7	751 mm	Südwest	unwölkt
12 Mitt.	+ 8	752 "	West	"
6. Abds.	+ 8	753 "	Nordost	"

Beerdigungs-Anzeige.

Die Beerdigung des

Herrn Adam Kohl

findet heute Sonntag, 2 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

**Paula Kohl, geborene Wagner,
Familie Kohl, Finthen,
Familie Wagner, Karlsruhe.**

Druck und Verlag der G. v. R. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.